

Personennachrichten

für das Archiv der ~~Deutschen~~ ^{Deutsch} Akademie der Künste

zu Berlin.

Bilfinger Bleeker Lawrence
o. Professor an der Akademie der bildenden Künste
in München.

geb. am 26. 2. 1881
in Münster T.W.

Habylind bis 31. 1. 1930
Mitglied der K.P.D. S.

Die ausländischen Herren Mitglieder der ~~Deutschen~~ ^{Deutsch} Akademie werden gebeten,
die Colonnen I^d und II auszufüllt zu lassen.

I.

Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

- a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.

Bleeker George

Geburtsort: München, Grottovorstadt Nr. 3/I.

- b. Zeit und Ort der Geburt.

26. Juli 1881 zu Münster 47.

- Name und Stand des Vaters.

George Bleeker, Künstlerzeichner

- Religion.

Katholisch

- c. Familienstand. Verheiratet mit:

Margaretha Lohmied (2. Ehe)

- Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

Augmen, geb. 12. 8. 1913
Ruff, " 24. 5. 1916,
beide sind 1. Ehe.

- d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge (zutreffendenfalls ob militärfrei).

29. III. 1915 - 20. XII. 1918 Militärdienst,
ab 1916 im Fahrt.

II.

Bildungslaufbahn.

- a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

1) 9. 10. 1899 - 22. 3. 1903 v. Studiengang von Akademie der bildenden Künste München unter Profess Dr. v. Rümann (Bildzeichner).
2) März 1903 - Okt. 1903 Zeichnungsstudi. bei Dr. v. Rümann.
3) Okt. 1903 - April 1906 v. Studiengang "

- b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.

1905 Paris
1913 Italien

- c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

✓

- d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst; Zeit, Art und Ort derselben.

1906 - 1922 freischaffender Künstler.

III.

Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

T i t e l.

Entstehungsjahr.

Besitzer.

Mitkultbühne für
Niesbach 1904 Stadt Niesbach

Christ vorus für München 1905 " München

Ringgruppe "Reichtum"
im Ausstellungspalast München 1908 " "

Ringgruppe Luitpold Porträt.
figur. 1911 Miss München
Stadtkunst Akademie München
Röpfelbar für die Feuerwehr
Großfürst München 1925 Stadt München
1928 -

Grobwurf "Huck" 1930 -

in mehreren Exemplaren.
Exponat von Postamt Büffau.

Dr. Riezler 1908 Dr. Riezler
Lippe von Habermann 1915 Vorläufiges
Hösl 1911 " von
von Huck 1928 "

W. eines größeren Aufzugs
nur aus Büffau.

IV.

Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

1. Mai 1922 v. Akademieprofessor bei der
Akademie v. bild. Künsten München

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

ab
von 1907 oder 1908 Ruf von der Akademie v. bild.
Künste in Düsseldorf, den ich aber
nicht angenommen habe.

V.

Gegenwärtige Anstellung.

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets;
Titel und Rang.

Hauptamt.	Nebenämter, Nebenfunktionen.
Von 1. Mai 1922 v. Oberbayern professor für das Lehrfach der Bibliothekar an der Oberbayern der Bildenden Künste in München.	✓

VI.

Orden, Ehrenzeichen, Würden, Mitgliedschaft

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene
öffentliche Aemter.

Art der Auszeichnung.	Datum der Ernennung.
Titel „Professor der Bildenden Künste“	28. 10. 1912
Oberamtsbibliothekar Oberbayern der Bildenden Künste München	1922
Auszeichnung der Universität München	1923
Medaille im Orden	1928
Medaille ordentliches Mitglied der Prinzessin Oberbayern der Künste Berlin	1930
Aufstand auf meines Ordens.	